

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Das I. Baon und $\frac{1}{4}$ 13. Komp. in Stellung auf „Cimone Ost“

Durch die Gefangennahme eines Oblt. der II. Tiroler Kaiserjäger sind dem Feind die Erkennungszeichen für die nächsten drei Tage bekannt geworden. Eine erhöhte Vorsicht ist daher am Platze.

Vor der Front des I. Baons herrscht verhältnismäßige Ruhe. Nur die Feldwache vor der Stellung der 3. Komp. ist von der gegnerischen beim Wirtshaus an der Straße in eine kleine Plänkelei verwickelt worden. Etwas später, es mag etwa 4 Uhr früh gewesen sein, hört man unterhalb der Stellung des alpinen Detachements ein heftiges Schießen, das nach vielem Geschrei wieder verstummt. Es scheinen sich italienische Truppen gegenseitig angeschossen zu haben. Dagegen hätten wir auch in der Folge nichts einzuwenden.

Der Vormittag und der frühe Nachmittag vergeht ohne besondere feindliche Artilleriewirkung. Auch unterhalb

unserer Widerstandslinie rührt sich nichts. Das wäre eine günstige Gelegenheit, um einmal den Verlauf der feindlichen Feldwachenlinie festzustellen. Fhnr. Sippel entschließt sich daher, eine Patrouille vorzutreiben. Sofort melden sich einige Freiwillige, voran die Zgf. Feurich und Raucherger. Vorsichtig steigen sie ein gutes Stück in der nach Casa Ratti führenden Schlucht ab und wenden sich dann, schon tief unterhalb des linken Flügels der 4. Komp., entlang der steilen Ostabstürze, gegen Süden. Plötzlich bemerken sie in einer Entfernung von etwa 300 Schritten einen italienischen Posten. Er steht unterhalb der Felsabstürze des dort stark vorspringenden Plateaurandes, dessen schwach kuppenförmige Bekrönung die zerschossene italienische Sendestation trägt. Plötzlich kracht ein Schuß. Wir sehen es deutlich von oben, daß der italienische Posten getroffen zu Boden stürzt. Nun



Zgf. Feurich Franz

Alpines Detachement I. Baon

Zgf. Feurich, neben der Deckung des Fhnr. Starkl stehend, ein äußerst schneidiger und erfolgreicher Patrouilleur, besitzt zweimal die Silberne Tapferkeitsmedaille I. und II. Kl.